

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Kämmerei	Nr. 209/2014/1
---------------------------------------	--------------------------

Betreff:

Abschließende Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2015 mit Haushaltsplan und Anlagen

Beratungsfolge	Termin
Kreisausschuss Berichterstattung: Herr KK Dr. Funke	05.12.2014
Kreistag Berichterstattung: Herr KK Dr. Funke	12.12.2014

Finanzielle Auswirkungen: ja nein

Beschlussvorschlag:

- Die Beratungsergebnisse der Ausschüsse, so wie sie sich aus den Listen ergeben, werden beschlossen.
- Die gemeinsame Stellungnahme der Bürgermeisterin und der Bürgermeister der Städte und Gemeinden im Kreis Warendorf vom 17.10.2014 zum Eckdatenpapier des Landrats zum Entwurf des Kreishaushaltes 2015 sowie der Stellungnahme der Gemeinde Everswinkel vom 25.09.2014, der Stadt Ennigerloh vom 05.11.2014, der Gemeinde Ostbevern vom 07.11.2014 sowie der Stadt Sendenhorst vom 14.11.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die darin vorgebrachten Einwendungen werden entsprechend der beigefügten tabellarischen Übersicht behandelt.
- Der Hebesatz zur allgemeinen Kreisumlage wird auf 37,2 v.H., der Hebesatz für die Jugendamtsumlage wird auf 18,0 v.H. festgesetzt.
- Im Übrigen wird die Haushaltssatzung des Kreises Warendorf für das Jahr 2015 mit ihren Anlagen in der eingebrachten Fassung mit den empfohlenen Änderungen aller Fachausschüsse beschlossen.

Erläuterungen:

Der Beschlussvorschlag Nr. 2 wird dahingehend geändert, dass auch die Stellungnahme der Stadt Sendenhorst vom 14.11.2014 zur Kenntnis genommen wird.

Der Beschlussvorschlag Nr. 3 wird entsprechend der Empfehlung des Finanzausschusses vom 02.12.2014 insoweit ergänzt, dass der Hebesatz der Kreisumlage auf 37,2 % und der Hebesatz der Jugendamtsumlage auf 18,0 % festgesetzt wird.

Die aktualisierte Übersicht über die Beratungen und Beschlussfassungen zu den bisher gestellten Anträgen und Anfragen (**Anlage 1**) sowie die Änderungslisten für den Ergebnisplan und den Finanzplan (**Anlage 2**) sind Anlagen zu dieser Vorlage.

Nach Abschluss der Beratung im Kreisausschuss erhalten die Kreistagsmitglieder die erneut angepasste Liste zu den bisher gestellten Anträgen und Anfragen, die Änderungslisten für den Ergebnisplan und den Finanzplan sowie den aktuellen Entwurf der Haushaltssatzung.

Anlagen:

Anlage 1 - Übersicht aller Anträge und Anfragen

Anlage 2 - Änderungslisten

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat